

KOMFORTEX® Verlegeanleitung Rand- und Randeckprofile

1. Lagerung von KOMFORTEX® Produkten und Klebern

KOMFORTEX® Produkte sind im Allgemeinen in trockenen, gleichmäßig temperierten Räumen bei Temperaturen über 10°C zu lagern. Wurden im Einzelfall die Produkte bei Temperaturen unter 10°C gelagert, sind sie mindestens zwei Stunden vor der Verlegung bei Umgebungstemperatur des Einbauorts über 10°C zu akklimatisieren.

Wichtiger Hinweis:

Klebstoffe müssen jederzeit trocken und frostfrei gelagert werden.

Um unterschiedliche Verfärbungen durch Sonnenlicht zu vermeiden, bitte die Ware bis zum Einbau stets komplett mit der UV-Folie (wie werkseitig angeliefert) abdecken.

2. Benötigte Werkzeuge

- Stahlkante (Zimmermannswinkel 60 cm)
- Schneidmesser mit Ersatzklingen (hochbelastbar)
- Bandmaß
- Filzstift (wasserlöslich), Kreide o. ä.
- Schlagschnur mit Kreidepulver
- Kartuschenpresse zur Verarbeitung der Kleberkartuschen
- Handsäge, elektrische Stichsäge bzw. Bandsäge (Holz-Sägeblatt)
- Knieschützer
- Kreppklebeband bzw. Rohrklebeband
- Handschuhe

3. Untergrund

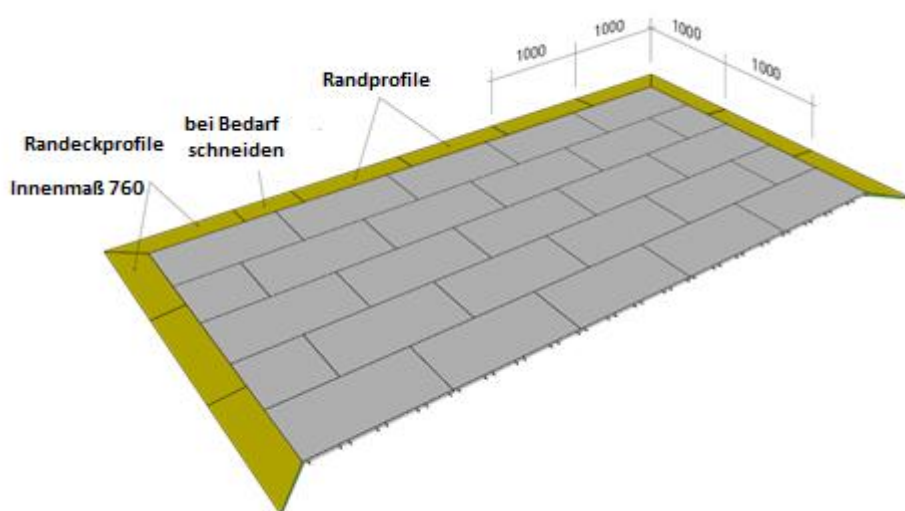
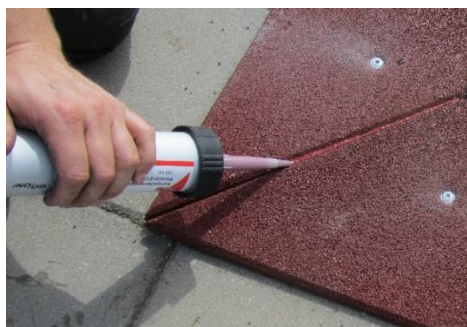
Vor dem Verlegen der KOMFORTEX® Rand- und Randeckprofile muss der Untergrund auf Tragfähigkeit geprüft werden, lose Teile müssen entfernt werden und Fehlstellen ggf. ausgebessert werden (z.B. mit Spezialmörtel). Der Untergrund muss sauber und trocken sein. Vor der Montage der KOMFORTEX® Rand- und Randeckprofile muss ggf. die Saugfähigkeit und Haftvermittlung (z.B. mit OTTO Primer) reguliert werden.

4. Verlegung

Die KOMFORTEX® Rand- und Randeckprofile werden auf bestehendem Unterbau mit 1-Komponenten PUR-Kleber punktuell form- und kraftschlüssig verklebt.

Verkleben Sie die Stöße der KOMFORTEX® Rand- und Randeckprofile miteinander.

Erforderliche Längenschnitte können einfach mit einer langsam laufenden Stichsäge (Holzsägeblatt mit mittelgroßer Zahnung) oder mit einem Fußbodenmesser entlang der Stahlkante geschnitten werden. Die Rand- und Randeckprofile müssen mit dem Untergrund verklebt werden. Ein zusätzliches Verdübeln wird empfohlen.



Empfohlen werden dafür z.B. Betonschrauben W-BS/S Typ P TX 30 6x entsprechender Länge angepasst an die Profilstärke. Die in den Untergrund eingeschraubte Länge sollte mind. 3cm sein. Dazu erfolgen 2 Bohrungen pro Profil mittels Steinbohrer mittig durch das Profil in den Untergrund.



Der Schraubenkopf sollte möglichst tief in das Profil versenkt werden.



Diese werden dann zusätzlich mittels PU Klebstoff versiegelt.



3. Klebeanleitung

Kleberbedarf: 1 Kartusche 310 ml für ca. 3-4 lfm.

Klebstoff:

Als Kleber eignen sich elastische 1-Komponenten-PUR-Kleber Ottocoll P 83 grau und Ottocoll M 500 rot über uns zu beziehen.

Arbeitsvorbereitung:

Die Flächen müssen sauber, trocken und fettfrei sein. Die Haftung und Verträglichkeit mit Kunststoffen und Lacken muss objektbezogen geprüft werden.

Klebung:

Das Material aus der Klebepistole auf den Untergrund auftragen. Die Auftragsdicke ist abhängig von der Beschaffenheit der zu klebenden Materialien. Das Gegenmaterial innerhalb von 10 Min. einlegen und andrücken. Bedingt durch die pastöse Konsistenz des Materials empfiehlt es sich, den Verbund zu fixieren.

Die Aushärtung ist abhängig von der Schichtdicke und der Leuchtfeuchtigkeit.

Verarbeitungstemperatur: +5°C bis + 40°C

Hautbildungszeit bei 23°C ca. 20 Minuten

Aushärtungszeit bei 23°C ca. 24 Stunden